

Unterrichtsmaterial für:

Geographie

Klasse:

Klasse 1B

BetreuungslehrerIn:

Alexandra Kimbink

wir bleiben auseinander...



Name:

Arbeitsplan Geographie

- Teile dir die Übungen gut ein! Die Arbeitsblätter findest du beim Lehrertisch!
- © Hake ab, was du schon gemacht hast! Erledige alles bis 18.05.!

	Wo?	Was?	Was ist zu tun?	
1	Buch 5. 80	Arbeitsblatt 1	Strom aus Wasserkraft – richtige Antwort ankreuzen	
2	Buch 5. 80	Minitext "Schleuse"	Ins Heft abschreiben	
3	Buch S. 81	Nummer 3	im Buch ausfüllen	
4	Buch 5. 82	Arbeitsblatt 2	Strom - Umweltgefährdung - Wörter einkreisen	
5	Buch S. 83	Nummer 6	Ordne die Sätze den richtigen Bildern zu.	
5	Buch 5. 84	Arbeitsblatt 3	Erneuerbare Energieträger - Fülle die Lücken richtig aus!	
6	Buch 5. 85	Nummer 3+4	im Buch ausfüllen	
7	Buch 5. 86	Arbeitsblatt 4	Erdöl - Entstehung und Förderung: sind die Sätze richtig oder falsch?	
8	Buch 5. 87	Nummer 5	im Buch ausfüllen	
9	Buch 5. 88	Arbeitsblatt 5	Erdöl – das begehrte "schwarze Gold" – Lückentext ausfüllen	
10	Buch 5. 88	Nummer 1	im Buch ausfüllen	
11	Buch 5. 88	Kurz erklärt	ins Heft abschreiben	
12	Buch 5. 89	Nummer 3	Text über Umweltgefährdung nur lesen	
13	Buch 5. 90	Arbeitsblatt 6	Wasser – wichtigstes "Lebensmittel" Beantworte die Fragen zum Text	
14	Buch S. 91	Weißt du	ins Heft abschreiben	
15	Buch 5. 91	Nummer 4+5	im Buch ausfüllen (siehe 5. 90 Aufgaben 3+4 zur Erklärung)	

Arbeitsblatt 1: Strom aus Wasserkraft

Lies die 5. 80! Kreuze die richtigen Antworten an!

1.	Wi	Wie heißt die elektrische Energie, die wir für unser tägliches Leben brauchen?				
	a)	Licht	b) Strom	c) Wärme		
2.	W	Woraus wird in Österreich Strom erzeugt?				
	a)	Wasserkraft	c) Atomkraf	ft e) Erdgas		
	b)	Kohle	d) Erdöl	f) Wärmekraft		
3.	We	elcher der oben g	enannten Stromerzo	euger ist für die österreichische		
	St	Stromversorgung ganz besonders wichtig?				
	a)	Wasserkraft	c) Atomkraf	ft e) Erdgas		
	b)	Kohle	d) Erdöl	f) Wärmekraftwerk		
4.	We	elche Art von Kra	ftwerken liegt an Fl	üssen?		
	a)	Laufkraftwerke	b) Sp	peicherkraftwerke		
 5. Welche Aussagen treffen auf Laufkraftwerke zu? a) das Schmelzwasser der Gletscher im Gebirge und Gebirgsbäche werd genutzt 			twerke zu?			
			n Gebirge und Gebirgsbäche werden			
	b) der Fluss wird durch eine Staumauer gestaut					
	c) das strömende Wasser treibt die Turbinen des Kraftwerkes an					
d) das Wasser wird in einem Stausee gespeichert			espeichert			
6.	Bei welcher Art von Kraftwerken werden Schmelzwasser und Gebirgsbäche					
	benötigt?					
	a)	Laufkraftwerke	b) So	:hmelzkraftwerke		
	a)	Laufkraftwerke	b) 5d	hmelzkraftwerke		

7.	Welche Aussagen treffen auf Speicherkraftwerke zu?			
	a) das Schmelzwasser der Gletscher im Gebirge und Gebirgsbäche werden			
	genutzt			
	b) der Fluss wird durch eine Staumauer gestaut			
	c) das strömende Wasser treibt die Turbinen des Kraftwerkes an			
	d) das Wasser wird in eir	nem Stausee gespeich	nert	
8.	Was drehen die Turbinen	an?		
	a) Druckrohre	b) Wasserräder	c) Generato	ren
9.	Wann arbeiten Laufkrafti	werke?		
	a) die ganze Zeit	b) in der Früh	c) zu Mittag	d) am Abend
10	Welche Art von Kraftwer	ken erzeugt den Stro	om, den wir täglich br	rauchen?
	a) Speicherkraftwerke	b) Laufkraf	twerke	
11.	Wann werden Speicherkro	aftwerke eingesetzt?		
	a) wenn wir besonders viel Strom verbrauchen			
	b) wenn wir nur wenig St	rom verbrauchen		
12.	. Wo liegen Speicherkraftv	verke?		
	a) im Wald b) an	Flüssen	c) im Gebirge	

Arbeitsblatt 2: Strom - Umweltgefährdung

Lies die S. 82! Kreise die richtigen Wörter ein!

Strom aus Kohle, Erdöl und Erdgas

Strom wird nicht nur aus Windkraft / Wasserkraft erzeugt. Wärmekraftwerke / Atomkraftwerke

verbrennen Kohle / Holz, Erdöl und Erdgas.

Dadurch werden Kälte / Wärme und Strom erzeugt. Es entstehen aber auch Licht / Staub und

Abgase / Wind, die die Luft verbessern / verschmutzen.

Atomkraft - Gefahr durch radioaktive Strahlung

In Wasserkraftwerken / Atomkraftwerken wird Energie durch die Spaltung / Zusammenführung

von Atomkernen gewonnen. 1972 begann / endete der Bau des österreichischen Atomkraftwerks

Tschernobyl / Zwentendorf. Ein Jahr / ein Monat vor der Fertigstellung entschied sich die

Bevölkerung in einer Volksabstimmung gegen / für das Atomkraftwerk und gegen die Windkraft /

Atomkraft. Unser Land ist aber von wenigen / zahlreichen Atomkraftwerken umgeben.

Am 26. April 1986 gab es im Atomkraftwerk Fukushima / Tschernobyl eine Explosion. Das

Atomkraftwerk brannte tagelang / wochenlang. Flüsse / Winde trieben Wolken aus radioaktivem

Material über ganz Asien / Europa. Bis heute weiß man nicht / sehr genau, wie viele Menschen

durch die radioaktive Strahlung erkrankt oder gestorben sind. Nach einem Waldbrand / Tsunami

kam es 2011 im Atomkraftwerk Fukushima / Zwentendorf zu einem leichten / schweren

Atomunfall. Kleine / Große Gebiete wurden radioaktiv verseucht.

Wir brauchen Energie und Natur

Der Abriss / Bau eines Kraftwerkes greift in die Natur ein und verändert die Landschaft.

Speicherkraftwerke / Laufkraftwerke stören die natürliche Pflanzenwelt und Tierwelt. Durch das

Aufstauen des Flusses / Sees verändert sich der Grundwasserspiegel. 1984 sollte in der

Hainburger Au / auf der Donauinsel ein Laufkraftwerk gebaut werden. Viele Menschen / Tiere

besetzten daraufhin tagelang die Au. Die Naturschützerinnen und Naturschützer waren mit ihrem

Widerstand / ihrer Zustimmung erfolgreich. Das Laufkraftwerk wurde nicht gebaut / gebaut.

Die Hainburger Au ist nun Teil des Nationalparks Neusiedlersee / Donauauen.

Arbeitsblatt 3: Erneuerbare Energieträger

Lies die S. 84! Fülle die Lücken richtig aus!

Ene	rgi	eberatung für den privaten Haushalt			
	1.	. Frau Müllner arbeitet in einem Informationszentrum für e			
		Energieträger.			
	2.	Viele Menschen, die ein E bauen			
		wollen, lassen sich von ihr b			
	3.	Die derzeit n erneuerbaren Energieträger sind B			
		-			
		, Sonnenenergie, E und Windenergie.			
	4.	Für die A und den Einbau einer solchen Anlage			
		müsst ihr natürlich m Geld ausgeben.			
	5.	Über die Jahre g zahlt sich das aber aus – nicht nur			
		für eure Geldbörsen, sondern auch für die U			
	6.	So könnt ihr s und umweltschonend E			
		erzeugen und v			
	7.	Unser Informationsprospekt beschreibt die v Möglichkeiten etwas g			
		-			
		Ihr bekommt einen Einblick in die Welt des E			
Die	Ar	ten von Energieträgern			
	8.	Ein G der heute verwendeten Energie kommt von n			
		erneuerbaren Energieträgern.			
	9.	Sie sind derzeit unsere w Energieträger.			
	10.	Dazu zählen E , Erdgas, K und auch Atomkraft.			
	11.	Rund drei V der in Österreich verbrauchten Energie stammen			
		derzeit aus Erdöl, E und Kohle.			
	12	Diese Fnergieträger werden irgendwann v			

13. Außerdem b ihre Nutzung die Umwelt.
14. Daher sucht man nach Energieträgern, die immer wieder aufs N zur
Verfügung stehen.
15. Diese nennt man deshalb erneuerbare E
16. Sie sind von N aus da oder können n
<u> </u>
17. Erneuerbare Energieträger sind damit u auf der
Erde vorhanden.
18. Ihre Nutzung s die Umwelt.
19. Erneuerbare Energien zu nutzen, ist aber sehr t
20. Außerdem können die g Energiemengen derzeit
nicht a werden.

Arbeitsblatt 4: Erdöl – Entstehung und Förderung

Lies die S. 86! Kreuze an ob die folgenden Sätze richtig oder falsch sind. Verbessere falsche Sätze direkt am Arbeitsblatt.

	richtig	falsch
1. Nicht erneuerbare Energieträger aus dem Boden können fest, flüssig oder gasförmig sein.		
2. Biomasse entstand vor vielen Millionen Jahren.		
3. Kleine Meerestiere und Waldpflanzen starben und lagerten sich am Meeresboden ab.		
4. Im Laufe der Zeit bedeckte Sand die abgestorbenen Lebewesen und schloss sie luftdicht. Ein.		
5. Die Überreste wurden von Bakterien zu Faulschlamm zersetzt.		
6. Mit der Zeit lagerte sich immer mehr Wasser über den Faulschlamm.		
7. Der dadurch entstehende Druck wurde immer kleiner und wandelte den Schlamm in erdölhältiges Gestein um.		
8. Wenn Untersuchungen auf Erdöl an einer bestimmten Stelle im Erdboden hinweisen, wird ein Bohrturm errichtet.		
9. Mit einem Bohrer, der durch einen Motor betrieben wird, kann über 9000 Meter tief gebohrt werden.		
10. Stößt man auf Erdöl, wird der Bohrturm aufgebaut und eine Förderpumpe errichtet.		
11. Durch Pumpen wird das Erdöl aus dem erdölhaltigen Gestein an die Erdoberfläche gefördert.		
12. Auch unter dem Meeresboden kann man Erdöl finden.		
13.In diesem Fall wird eine Bohrplattform errichtet.		
14. Zunächst wird das Erdöl ins Meer gepumpt.		
15. Dann wird es in Rohrleitungen, so genannten Pipelines weitertransportiert.		
16. Die Pipelines liegen meist unterirdisch und haben eine Länge von hunderten Kilometern.		
17. Das Erdöl kann auch auf Tankschiffe verladen und so in andere Staaten exportiert werden.		
18. Mary Dafrik arbeitet seit fünf Jahren als Technikerin auf einer Bohrplattform in Finnland.		
19. Die Arbeit ist sehr hart und anstrengend, aber gut bezahlt.		
20. Sie arbeitet in Schichten von 12 Stunden und ist alle 2 Wochen zu Hause.		

Arbeitsblatt 5: Erdöl – das begehrte "schwarze Gold"

Lies die 5. 88! Fülle die Lücken richtig aus! (Der Lückentext beginnt mit der 10. Zeile im Buch)

Die Welt des Erdöls besteht nic	ht nur aus und
Viele Produkte, die Susanne	verwendet, werden aus Erdöl hergestellt.
Erdöl: Rohstoff für viele Produkte	e
Mithilfe von w	vird das Erdöl an die Erdoberfläche
und für den	_ vorbereitet. Zuerst wird es von Sand und Wasser
Dann wird es	s durch zu einer
transportiert. Dort wird das	zu Benzin, und Heizöl
verarbeitet. Diese	werden mit Tankwagen zu den
gebracht	t. Ein Teil des verarbeiteten Erdöls wird an
	geliefert. Dort wird es weiter und
für die Herstellung	Produkte verwendet.
Umweltgefährdung	
Der Transport von Erdöl ist nicht	t Immer wieder kommt es vor,
dass Pipelines	werden. Auf Boden gehen die
ein. Wenn	Bohrinseln haben oder Tanker
	kommt Erdöl ins Der
breit	tet sich rasch aus.

Arbeitsblatt 6: Wasser - wichtigstes Lebensmittel

Lies die S. 90! Beantworte die folgenden Fragen!

1. Wie viel Fläche der Erde ist mit Wasser bedeckt? 2. Was für eine Art von Wasser kommt zu 97% vor? 3. Was für eine Art von Wasser kommt zu 3% vor? 4. Wo kommt Süßwasser vor? 5. Welche anderen Wasser zählen zum Süßwasser unserer Erde? 6. Wofür wird der größte Teil des Süßwassers benötigt? 7. Wofür wird das restliche Süßwasser verwendet? Der Kreislauf des Wassers 8. Was bringt das Wasser in Meeren, Seen, Flüssen und in der Landschaft zum Verdunsten? 9. Was bildet sich wenn der Wasserdampf abkühlt? 10. In welchen Formen fallen Wassertropfen aus den Regenwolken auf die Erde? 11. Wie kommt das Regenwasser wieder ins Meer zurück? Trinkwasser 12. Welches Land verfügt über ausreichend gutes Trinkwasser? 13. Woraus wird das Wasser für Haushalt, Industrie und Landwirtschaft bezogen?

14. Was ist mit dem Grundwasser in vielen ärmeren Ländern?

15. Woran sterben jedes Jahr ungefähr 3 Millionen Kinder?